

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1894**

9.9.1894



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 9. September 1894.

## Änderung der Abonnements-Nummer.

III. Quartal. **91.** Abonnements-Vorstellung.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes  
Seiner Königlichen Hoheit des  
**Großherzogs.**

In festlich beleuchtetem Hause:

## Jubel-Ouverture

von R. W. v. Weber.

# Der Rusß.

Volksooper in zwei Akten. Text von E. Krásnohorská. Deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von Friedrich Smetana.

Regie: Herr Schön.

### Personen:

Fedor Jarfow, Landmann . . . . .	Herr Heller.
Marinka, seine Tochter . . . . .	Frau Mottl.
Hanno, ein junger Wittwer . . . . .	Herr Gerhäuser.
Janusch, Hanno's Schwager . . . . .	Herr Cords.
Brigitta, Marinka's alte Verwandte . . . . .	Fräulein Friedlein.
Klara, Dienstmädchen bei Jarfow . . . . .	Fräulein Königstätter.
Steffan, Führer der Schmuggler . . . . .	Herr Rebe.
Ein Grenzaufseher . . . . .	Herr Guggenbühler.

Der Ortsvorstand. Der Schullehrer. Der Heger. Der Ortswächter. Der Nachtwächter. Nachbarn beiderlei Geschlechts. Mädchen. Musker. Schmuggler.

Ort der Handlung: Im böhmischen Gebirge nächst der Grenze. Der erste Akt spielt in einer Bauernstube bei Jarfow, der zweite Akt im Walde und vor der Hütte Brigitta's.

Die große Pause findet nach dem ersten Akte statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb neun Uhr.  
Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

### Mittel-Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abth. 6 M. — ₰	Balkon-Logen	I. Abth. 5 M. — ₰	Logen III. Rang	I. Abth. 2 M. 50 ₰
	II. " 5 M. — ₰		II. " 4 M. — ₰		II. " 2 M. — ₰
Fremdenloge II. Rang	I. " 4 M. — ₰	Parterre-Logen	I. " 3 M. 50 ₰	Balkon-Stehplatz	. . . 3 M. — ₰
	II. " 3 M. 50 ₰		II. " 3 M. — ₰	Parterre-Stehplatz	. . . 2 M. — ₰
Parterre-Fremdenloge	I. " 4 M. — ₰	Sperrsiße	I. " 4 M. — ₰	III. Rang Seite	. . . 1 M. 20 ₰
	II. " 3 M. 50 ₰		II. " 3 M. — ₰	IV. Rang Mitte	. . . — M. 80 ₰
Logen I. Rang	I. " 5 M. — ₰	Logen II. Rang	I. " 3 M. — ₰	IV. Rang Seite	. . . — M. 60 ₰
	II. " 4 M. — ₰		II. " 2 M. 50 ₰		

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerzte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis ¼ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Montag, den 10. September. Theater in Baden. Achte Vorstellung außer Abonnement.  
Die Großstadtlust. Schwank in vier Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Dienstag, den 11. September, III. Quartal, **90.** Abonnements-Vorstellung.  
Zum ersten Male wiederholt: Der Herr Senator. Lustspiel in drei Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg.  
Ballet-Divertissement.

### Abgang der Eisenbahnzüge nach der Vorstellung:

nach Ettlingen Stadt, Lokalzüge	9 <sup>22</sup> und 10 <sup>27</sup>	} nur an Sonn- und Feiertagen,
nach Ettlingen-Nastatt-Baden	9 <sup>26</sup> und 11 <sup>50</sup>	
nach Durlach-Pforzheim u. s. w.	an Werktagen . . . . . 10 <sup>50</sup>	} nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Durlach-Bruchsal-Heidelberg-Mannheim	an Sonn- u. Feiertagen 11 <sup>35</sup>	
nach Durlach-Bruchsal-Bretten-Stuttgart	10 <sup>22</sup>	
nach Durlach (Dampfbahn)	20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.	